



Medienmitteilung

Veröffentlichung Jahresabschluss 2005

Zürich, 10.03.2006. Swiss Small Cap Invest (SSCN) veröffentlicht heute ihren sechsten Jahresabschluss. Die Berichtsperiode war geprägt von Veränderungen in der Unternehmens- und Kostenstruktur. Die Gesamtkosten sind nochmals deutlich reduziert worden und zwar von 2% auf unter 1,8% des Anlagevolumens. Die Management Fee wurde dabei neu auf 0,9% (alt: 1,0%) festgelegt und auch im Bereich Infrastrukturaufwand wurde zusätzliches Potenzial ausgeschöpft. SSCN verfügt damit über eine kompetitive Kostenstruktur. In der zweiten Jahreshälfte konnten wir einen guten Performance Verlauf ausweisen, nachdem die ersten sechs Monate insgesamt noch wenig berauschend ausgefallen sind. Der innere Wert (NAV) ist um 20,1% auf CHF 91.87 und der Aktienkurs um 15,3% auf CHF 79.55 gestiegen. Der daraus resultierende Discount beläuft sich auf 13,4%. Die Anlagestrategie wurde leicht modifiziert. Am Grundsatz, nur in kotierte Schweizer Nebenwerte zu investieren und keine neuen Private Equity Engagements mehr einzugehen, wird festgehalten. Hingegen werden vereinzelt kürzerfristig ausgelegte Anlageopportunitäten wahrgenommen und bewusst etwas weniger Beteiligungen gehalten. Dies führt zu einer noch stärkeren Fokussierung in Richtung „absolut return“.

Kursentwicklung

Der innere Wert (NAV) ist in der Berichtsperiode um 20,1% auf CHF 91.87 und der Aktienkurs um 15,3% auf CH 79.55 gestiegen. Der daraus resultierende Discount beläuft sich auf 13,4%. Der Benchmark SPI Small Cap Index der Schweizer Börse SWX (SSCI) hat 33,9% zugelegt. In der Periode vom 30. Juni 05 (Zeitpunkt der Strukturanpassung) bis zum Jahresende entwickelten sich NAV und Aktienkurs besser als der Benchmark. Würde man nur die direkt vergleichbaren Investments (ohne Bargeld und Private Equity Beteiligungen) in Konkurrenz zum Benchmark setzen, wäre der Vorsprung sogar deutlich zu Gunsten von SSCN ausgefallen. Der Rückstand, den wir uns im ersten Halbjahr eingehandelt haben, konnte dennoch nicht mehr wettgemacht werden. Die eingeleiteten Massnahmen und die daraus resultierenden Ergebnisse im zweiten Semester 2005 stimmen uns jedoch zuversichtlich und zeigen, dass die Höhe des aktuellen Abschlages nicht gerechtfertigt ist.

Optimierte Unternehmensstruktur - tiefere Kosten

Aufgrund der guten Zusammenarbeit in den ersten Monaten des Berichtsjahres wurde mit InCentive Asset Management AG per 01. Juli 2005 ein definitives Vertragsverhältnis für unser Asset Management eingegangen. Die Organisationsstruktur unserer Gesellschaft umfasst seit Mitte Jahr die Herren Philipp Baumgartner (Vorsitzender der Geschäftsleitung), Theodor F. Kocher (Präsident des Verwaltungsrates) sowie die beiden Verwaltungsratsmitglieder Patrick Schildknecht und Ettore Candolfi. Im Zuge der Strukturoptimierungen sind die Gesamtkosten nochmals deutlich reduziert worden und zwar von 2% auf unter 1,8% des Anlagevolumens. Die Management Fee wurde dabei neu auf 0,9% (alt: 1,0%) festgelegt. Im

weiteren konnte im Bereich Infrastrukturaufwand zusätzliches Potenzial ausgeschöpft werden. SSCN verfügt damit über eine kompetitive Kostenstruktur.

Leicht modifizierte Anlagestrategie

Swiss Small Cap Invest hat ihre Anlagestrategie leicht modifiziert. Am Grundsatz, nur in kotierte Schweizer Nebenwerte zu investieren und keine neuen Private Equity Engagements mehr einzugehen, wird festgehalten. Hingegen werden vereinzelt kürzerfristig ausgelegte Anlageopportunitäten wahrgenommen und bewusst etwas weniger Beteiligungen gehalten. Dies führt zu einer noch stärkeren Fokussierung in Richtung „absolut return“ (absoluter Ertrag steht im Vordergrund). Mit den Engagements in Cytos (realisierter Gewinn von CHF 149'000.- und Inficon (+CHF 787'000.-) konnten entsprechende erste Investitionen erfolgreich realisiert werden.

Portfolioentwicklung und -aktivitäten

Swiss Small Cap Invest hält derzeit 17 Beteiligungen (Vorjahr: 21). Die grössten Einzelpositionen sind mit einem Anteil von 9,5% Quadrant gefolgt von Citron (9,3%) und Agta Record (7,8%). Weitere wichtige Investments sind Interroll (7,6%), Gurit (7,3%), Georg Fischer (6,8%) und Arbonia Forster (6,1%). Die in der Berichtsperiode beste Performance erzielte Interroll mit einem Plus von 96% gefolgt von Kardex mit 80% und Georg Fischer (+37%). Die Kernbeteiligungen Citron und Agta Record haben nach sehr guten Vorjahreswerten ein Jahr der Konsolidierung hinter sich. Nicht im Rahmen unserer Erwartungen haben sich Actelion (-8%) und Card Guard (-14%) entwickelt. Bei Actelion passen wir unser Risikoprofil an und werden den Titel deutlich aktiver bewirtschaften. Das Medizinaltechnikunternehmen Card Guard betrachten wir unverändert als Sondersituation mit nicht strategischem Charakter.

In der Berichtsperiode haben wir diverse Umschichtungen im Portfolio vorgenommen. Unter anderem sind die Beteiligungen Bachem, Belimo, Bell, Micronas, Phoenix Mecano, Schaffner und Schweiter verkauft worden. Neu aufgenommen wurden Arbonia Forster, Carlo Gavazzi, Quadrant, Rätia Energie und Swiss Steel. Der Anteil nicht kotierter Unternehmen am Gesamtportfolio inkl. Wasserwerke Zug (5%) beträgt 9,0% (Vorjahr: 9,6%). Die Engagements an Thommen Medical und Ziemer Group sind absolut werthaltig und entwickelten sich im Rahmen unserer positiven Erwartungen.

Ausblick

Die Kursfortschritte bei den Nebenwerten haben sich weiter akzentuiert. Die liquiden Mittel halten wir darum verhältnismässig hoch und wollen sie erst für Anschlusskäufe nach Kursrückschlägen einsetzen. Wir erwarten, dass sich selektiv ausgesuchte Nebenwerte im kommenden Jahr erneut besser entwickeln werden als der Gesamtmarkt. Die von uns gehaltenen Beteiligungen verfügen über ein attraktives Wertsteigerungspotenzial.

Unter www.swiss-small-cap.com können sämtliche Angaben über Swiss Small Cap Invest abgefragt werden. Dazu gehören unter anderem auch die tägliche Berechnung des inneren Wertes (NAV) sowie eine aktuelle Portfolioübersicht. Die sechste ordentliche Generalversammlung findet am 04. April 2006 um 14:00 Uhr in den Lokalitäten der Firma Quadrant in Lenzburg statt.

Für weitere Informationen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Philipp Baumgartner, Vorsitzender der Geschäftsleitung

Tel: +41 (0)44 205 93 22

Fax: +41 (0)44 205 93 15

E-Mail: info@smallcap.ch

Performance und Risiko 2005

	01.01. - 31.12.05	Risiko (1-Jahresvolatilität)
Innerer Wert (NAV)	+ 20.15%	8.51%
Aktie	+ 15.29%	14.04%
SPI Small-Cap Index (SSCI)	+ 33.93%	7.08%
SPI Gesamtmarkt	+ 35.61%	8.72%

Performance 30.06. - 31.12.2005 (seit Zeitpunkt der Strukturanpassung)

Innerer Wert (NAV)	+ 14.81%
Aktie	+ 16.13%
SPI Small-Cap Index (SSCI)	+ 14.16%

Performance seit Beginn der Messung am 01.01.2000

	01.01.00 - 31.12.05
Innerer Wert (NAV)	- 8.13%
Aktie	- 20.45%
Referenzindex	+ 6.79%

Kurzportrait

Swiss Small Cap Invest (SSCN) wurde am 6. September 1999 gegründet. Das Aktienkapital beläuft sich auf nominal 46'500'000 Schweizer Franken. Die Gesellschaft hält finanzielle Beteiligungen an kleinen Unternehmen (Small Caps) mit Sitz in der Schweiz und Liechtenstein. Als Small Caps werden Unternehmen definiert, deren Marktkapitalisierung 0.2% der Gesamtkapitalisierung (SPI) nicht überschreiten. SSCN engagiert sich in sorgfältig ausgewählten kotierten und nicht kotierten KMU mit einem Anlagehorizont von grundsätzlich 3-5 Jahren. Beteiligungen an Private Equity Firmen können nicht mehr erworben werden. Als Referenzindex wird der SPI Small-Cap Index (SSCI) der Schweizer Börse SWX verwendet.

Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Theodor F. Kocher (Präsident), Patrick Schildknecht und Ettore Candolfi. Die Geschäftsleitung obliegt Herrn Philipp Baumgartner (Vorsitz), einem ausgewiesenen Spezialisten für Schweizer Mid- und Small Cap Investments.